

**Liebe Freunde und Förderer des Gymnasiums Herzogenaurach,
liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrkräfte, liebe Eltern,**

zu Beginn des Jahres 2026 können wir Ihnen den **25. Rundbrief des Freundeskreises des Gymnasiums Herzogenaurach** präsentieren. Er bietet Ihnen einen Überblick über unsere Arbeit und die mit Ihrer Unterstützung geförderten Aktivitäten und Projekte am Gymnasium Herzogenaurach.

Viel Freude beim Lesen!

Schulleben fördern – der Auftrag des Freundeskreises

In diesem Schuljahr standen für den Freundeskreis vielfältige Aufgaben an. So waren viele Anträge der Schule zu prüfen. **Finanziell gefördert** wurden u.a. die Tutorenarbeit, die Unterstützung bedürftiger Schüler bei Schulfahrten, Prämien für die Jahrgangsbesten und die Sieger der Vorlesewettbewerbe, die

Ausstattung der Fachschaft Musik mit einer akustischen Westergitarre und mit Mikrofonen samt Zubehör, die Anschaffung von Sportkleidung für die Triathlon-Mannschaft und die Ausstattung der Tanzformation mit neuen Kostümen. Die Aufwandsentschädigung des FGH für zwei Bibliotheksmitarbeiter ermöglichte zudem schülerfreundliche Öffnungszeiten der Schulbibliothek. Für die Gesundheits- und Sexualerziehung der Schule wurde ebenfalls Geld zur Verfügung gestellt. Als Ersatz für das MFM-Projekt kam dieses Jahr Frau Kramer, Frauenärztin aus Erlangen, in einige der 5. Klassen, in der die Schüler getrennt nach Geschlecht über die anstehende Pubertät informiert wurden und ihre Fragen stellen konnten. Klassen, die bei dieser Runde nicht berücksichtigt werden konnten, nehmen dann in der 6. Klasse an diesem Projekt teil. Künftig soll dieses wichtige Projekt dann immer für die 6. Klassen angeboten werden und wir möchten dies gerne auch weiterhin unterstützen.



Fortsetzung nächste Seite >

Die Hauptthemen im Überblick:

- Schulleben fördern – der Auftrag des Freundeskreises
- Der Chef hat das Wort
- Frauenpower: die neue stellvertretende Schulleiterin
- Abschied von Norbert Schell
- 50 Jahre Gymnasium Herzogenaurach – 50 Jahre FGH
- Klimaschule Bayern: Stufe Gold - Personalisierte Trinkflaschen für die Fünftklässler
- Eine Erfolgsstory: Tanzen am Gymnasium Herzogenaurach
- FGH – Hand in Hand mit der Fachbereichs Musik für unsere Schülerinnen und Schüler
- Vorlesewettbewerbe im Fach Deutsch und Englisch
- Das ÄGGF-Projekt für die 5. Jahrgangsstufe
- SMV-Fahrt und zwei Beispiele von Projekten (Weihnachtsaktion - 3-D-Drucker)
- Aus der FGH-Jahreshauptversammlung 2025 mit Kassenbericht
- Aktion ‚6. Weihnachtsspenderei‘ der Sparkasse in Kooperation mit *betterplace*
- Der FGH-Vorstand

Ohne Geld ließe sich dies alles natürlich nicht umsetzen. Wir sind ein Förderverein, uns geht es nicht um Profit, der Vorstand arbeitet ehrenamtlich, unentgeltlich, doch wenn kein Geld in die Kasse bzw. auf das Konto kommt, können wir auch keine finanzielle Unterstützung für schulische Projekte leisten. Wir sind angewiesen auf Sie alle – auf unsere Mitglieder, deren regelmäßige Jahresbeiträge uns ermöglichen, vielfältig zu fördern, und auf Spender, die dem Freundeskreis für die unterschiedlichsten schulischen Anliegen Geld zukommen lassen. Herzlichen Dank an die privaten Spender und an die Sparkasse, die bei der Aktion **Weihnachtsspenderei 2025** im Spendenportal WIRWunder mit ihren Zuschüssen zur Förderung von Schülerinnen und Schülern und Projekten beigetragen hat.



Haben Sie Kinder an unserer Schule? Freuen Sie sich über die Projektangebote, Wahlunterrichte, die gute Ausstattung der Bibliothek, eine tolle Lernumgebung mit schönen Pausenhöfen und vielem mehr?

*Dann werden Sie **Mitglied im Freundeskreis!** Schon mit einem kleinen selbst gewählten Jahresbeitrag (schon mit 15 Euro im Jahr!) können Sie mithelfen, die vielfältigen Angebote am Gymnasium Herzogenaurach zu erhalten.*

*Das Formular „**Beitrittserklärung**“ gibt es auf www.fgh-ev.de (-> QC-Code)*



Im vergangenen Schuljahr fand durch die Umstellung von 12 auf 13 Schuljahre an unserer Schule kein Abitur und damit auch kein Abiturball statt, doch laufen nun die Vorbereitungen für den **Abiturball 2026** auf vollen Touren. Bei mehreren Treffen von Daniela Menzel und Günter Blasch als Vertreter des Vorstands des FGH mit dem AK Abiball wurden wichtige organisatorische Fragen bereits geklärt und auch mit den Verantwortlichen der Firma Konvent, die für die Security und die technische Logistik zuständig ist, sind die Planungen schon weit vorangeschritten. Wir freuen uns, als Förderverein des Gymnasiums mit Rat und Tat wieder zu einer gelungenen Feier in der Sporthalle des Gymnasiums beitragen zu können. Es wird dabei darauf geachtet, die Kosten und damit auch die Eintrittspreise für den Ball möglichst gering zu halten, was angesichts deutlich gestiegener Gebühren für derartige Veranstaltungen herausfordernd ist. Die Besetzung des Getränkeausschanks in der Halle war anfangs unklar, doch hat sich hier durch den Vorschlag des **Elternbeirats** nun eine sehr gute Lösung gefunden. So übernimmt der Elternbeirat die Organisation und Verantwortung für den Getränkeausschank und damit liegt dieser wichtige Bereich in erfahrenen Händen. Wir bedanken uns ganz herzlich beim Elternbeirat für die großartige Zusammenarbeit in den vielen Bereichen, in denen wir gemeinsam für die Schulgemeinschaft tätig sind.

Seit Februar 2025 ist **Ralph Frisch** nun **Schulleiter des Gymnasiums Herzogenaurach** und damit auch aktives Mitglied im Vorstand des Freundeskreises. Kompetent, aufgeschlossen und mit konstruktiven Ideen, wie der Verteilung von Trinkflaschen aus nachhaltiger Produktion für die Fünftklässler, unterstützt Herr Frisch unsere gemeinsame Arbeit, denn für ihn steht das Wohl der Schule und der Schulfamilie an erster Stelle.



Foto: Katharina Listopadow, 7A

Schulleben fördern ... (Fortsetzung) >

Ein weiterer Wechsel in der Schulleitung steht im Februar 2026 an: **Christine Wächter** wird **stellvertretende Schulleiterin** in der Nachfolge von Rolf Kraus. Wir freuen wir uns natürlich besonders über diese Stellenbesetzung, denn Frau Wächter hatte lange die Funktion als **Verbindungslehrkraft zum FGH** inne. An dieser Stelle bedanken wir uns auch ganz herzlich bei **Barbara Kuschel-Düweke**, die schon mehrere Jahre lang dieses Amt von Frau Wächter übernommen hat. Sie informiert den Vorstand sehr engagiert für die Belange der Schule. An der Schule ist sie zuverlässige Ansprechpartnerin für Eltern und Lehrkräfte, wenn es um Anfragen zu möglichen Förderungen geht, und berät den FGH kompetent bei anstehenden Entscheidungen.

Herzlichen **Dank an Sie alle**, dass Sie als Mitglieder im Freundeskreis und Freunde unserer Schule die Arbeit an der Schule unterstützt haben.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien im Namen des Freundeskreises ein erfolgreiches Jahr 2026!

Doris Malik
Vorsitzende Freundeskreis Gymnasium Herzogenaurach



Foto: Katarina Petrovic, Klasse 9B
(eine der bayerischen Bundessiegerinnen des
Gymnasium Herzogenaurach beim „Europäischen
Wettbewerb Motto `Europa? Aber sicher!`“)

Der Chef hat das Wort

Sehr geehrte Mitglieder,
liebe Freunde des Gymnasiums Herzogenaurach,
an dieser Stelle möchte ich mich Ihnen als neuer Schulleiter vorstellen. Bereits **seit Februar** darf ich als **Nachfolger von Norbert Schell als Schulleiter** unserer Schule wirken. Diese Zeit war geprägt von zahlreichen Begegnungen, spannenden Gesprächen und wertvollen Erfahrungen, die mir eindrücklich gezeigt haben, wie engagiert und vielseitig unsere Schulgemeinschaft ist.



Das Gymnasium Herzogenaurach zeichnet sich durch ein lebendiges Miteinander aus, in **dem Lernen nicht bloß Wissensvermittlung** zum Ziel hat, sondern auch die **Entwicklung der Persönlichkeit. Bildung ist ein ganzheitlicher Prozess**, der junge Menschen befähigt, eigenverantwortlich zu denken, zu handeln und verantwortungsvoll ihren individuellen Weg in einer sich stetig wandelnden Welt erfolgreich zu gestalten. Dazu wollen wir beitragen.

Fortsetzung nächste Seite >

Der Chef ... (Fortsetzung) >

Als Schulfamilie wollen wir in den kommenden Jahren **bestehende Stärken weiterentwickeln** und uns gleichzeitig den **neuen Herausforderungen stellen**, die Bildung und Gesellschaft an uns richten. Mein Ziel ist es, unsere Schule zu einem Ort der Begeisterung für Wissen, Kreativität und Engagement weiter auszubauen, in einer Atmosphäre, in der jeder gerne lernt, sich wertgeschätzt fühlt und Erfolg selbstverständlich wird.

Damit dies gelingen kann, setzen wir auch weiterhin auf Ihre Unterstützung. Der Freundeskreis des Gymnasiums Herzogenaurach hat die Schule in den letzten Jahrzehnten an vielen Stellen vorangebracht. Viele Projekte wären ohne seine Unterstützung nicht realisierbar gewesen. Sei es durch tatkräftige Hilfe bei Schulfesten, Abibällen und anderen Veranstaltungen, oder durch die großzügige Finanzierung wichtiger Bausteine unseres Schullebens. In diesem Rundbrief finden Sie zahlreiche Beispiele dafür.

Ich bedanke mich herzlich für das Vertrauen, das mir entgegengebracht wird, und freue mich auf viele gemeinsame und erfolgreiche Jahre an unserer Schule. Lassen Sie uns mit Zuversicht und Motivation in die Zukunft gehen.

Ralph Frisch

Frauenpower: die neue stellvertretende Schulleiterin

Zum 14. Februar 2026 übernimmt **Christine Wächter** die Position der stellvertretenden Schulleiterin am Gymnasium Herzogenaurach. Sie folgt auf **Rolf Kraus**, der zum 01. August 2025 als Schulleiter an das Dürer-Gymnasium Nürnberg wechselte.

Frau Wächter studierte an der Universität Würzburg **Mathematik** und **Physik** und absolvierte ihr Referendariat in München. Ihre weiteren schulischen Stationen führten sie nach Unterhaching und Aachen, bevor sie an das Gymnasium Herzogenaurach wechselte. Hier engagiert sie sich seit vielen Jahren in besonderer Weise für schulische Entwicklungsprozesse und die Gestaltung eines lebendigen Schulalltags. Wahrgenommene Tätigkeiten waren: Verbindungslehrkraft, Fachschaftsleiterin Mathematik, Schulentwicklung und Mitarbeiterin in der Schulleitung, außerdem war sie über **viele Jahre Kontaktlehrkraft zum FGH**.



Quelle: Schularchiv

*Und immer sind irgendwo Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder und Lieder, Augenblicke, Gefühle.
die werden uns immer an dich erinnern
Und dich dadurch nie vergessen lassen.*



Sehr schwer war für uns der **Abschied von Norbert Schell**, unserem ehemaligen Schulleiter, der am 9. September 2025 nach langer schwerer Krankheit verstorben ist.

Wir haben mit Norbert Schell im Vorstand des FGH vielfältig zusammengearbeitet und ihn stets als fachlich kompetenten, engagierten und freundlichen Menschen erlebt. In seiner Position als Schulleiter war er interessiert am Austausch mit Elternbeirat und Freundeskreis.

Mit ihm führten wir viele unbeschwerte, aber auch ernsthafte und kritische Gespräche. Seine Tür stand uns immer offen und gemeinsam kamen wir rasch und unbürokratisch zu hilfreichen Lösungen finden. Er stellte sich nie in den Mittelpunkt, ihm ging es immer um die Schule, die Schulgemeinschaft. Selbst als er nicht mehr persönlich in der Schule präsent sein konnte, arbeitete er von zu Hause aus und war stets am Schulgeschehen interessiert.

Wir werden Norbert als Schulleiter und Förderer des Gymnasiums Herzogenaurach und vor allem als Freund für immer in unserem Herzen tragen und ihm stets ein würdiges Andenken bewahren.

Doris Malik

50 Jahre Gymnasium Herzogenaurach



Die Schule feierte am 10. Mai 2025 mit einem gelungenen Fest das Jubiläum „**50 Jahre Gymnasium Herzogenaurach**“. Durch die Schultüren strömten den ganzen Tag über viele Besucher und es freute alle, dass neben den jetzt **Aktiven** der Schule auch **zahlreiche ehemalige Schüler und Lehrkräfte** die Gelegenheit nutzten, sich an ihrer „alten Schule“ umzusehen.

Für das leibliche Wohl der Besucher war bestens gesorgt – auch der **Freundeskreis** trug mit seinem **Sektausschank** dazu bei – und so kam es in lockerer Atmosphäre zu interessanten Gesprächen mit Schülern, Eltern und Lehrkräften. Besonders spannend war für uns der Aus-

tausch mit den ehemaligen Lehrkräften und Schülern über „ihre“ Schulzeit und die Vergleiche „früher“ und „heute“.

Dieser Tag der Offenen Tür begeisterte mit **zahlreichen Präsentationen** der verschiedenen Fächer, Wahlkurse und Arbeitskreis, und machte die überwältigende Vielfalt dessen, was das Gymnasium Herzogenaurach auszeichnet, deutlich. Neben spannenden Einblicken in die verschiedenen **Angebote der Fächer**, Vorführungen der Theater-, Tanz- und Musikgruppen, Mitmach-Sport in der Sporthalle konnte man, teils auch mit **Führungen**, durchs Schulhaus spazieren und die gelungene Ausstattung der Klassenzimmer, Fachräume, die ansprechende Gestaltung der ganzen **Schulanlage** und die herrlichen **Pausenhöfe** bewundern.

Fortsetzung nächste Seite >

50 Jahre Gymnasium... (Fortsetzung) >

Da hat sich in den 50 Jahren Gymnasium Herzogenaurach viel entwickelt, um gut lernen und arbeiten, aber auch um sich erholen zu können – unter anderem auch durch die Förderung des Freundeskreises, der unter anderem die Umgestaltung der Pausenhöfe und die moderne Ausstattung der **Bibliothek** finanziell unterstützt hat!

Dieses wundervolle Schuljubiläum hat bestätigt:

Das Gymnasium Herzogenaurach war und ist eine tolle Schule!

Doris Malik



Wir feiern! 50 Jahre Freundeskreis

Und schon steht im Jahr 2026 wieder ein Jubiläum an:
„50 Jahre Freundeskreis des Gymnasiums Herzogenaurach“!

Bereits ein Jahr nach dem Start des Gymnasiums Herzogenaurach wurde der Förderverein gegründet und hat über all die Jahre vieles an der Schule finanziell gefördert und damit teilweise erst möglich gemacht.

Dieses Jubiläum wollen wir natürlich gebührend feiern – nicht mit einem überwältigend groß angelegten Fest wie das Schuljubiläum 2025, vielmehr wollen wir mit mehreren **kleineren Präsentationen**, z.B. auf dem **Sommerkonzert** am 15.07.2026, beim **Schulfest** des Gymnasiums am 23.07.2026 und bei anderen Veranstaltungen der Schule in diesem Jubiläumsjahr das langjährige Bestehen des Freundeskreises feiern.

Im nächsten Rundbrief wollen wir Ihnen dann einen kleinen Rückblick auf 50 Jahre Freundeskreis geben. Feiern Sie mit, freuen Sie sich mit uns!

Der Freundeskreis des Gymnasiums, der viele der umgesetzten Projekte mit finanziellen Mittel unterstützt hat, trägt gerne dazu bei, dass auch weiterhin lebendiges Schulleben möglich ist. **Bleiben oder werden auch Sie Mitglied des Fördervereins** und tragen Sie mit dazu bei, dass das Gymnasium Herzogenaurach vielfältige Angebote für die Schüler machen und ein gutes Lernumfeld bieten kann.

Doris Malik



Wir haben es geschafft! Wir sind „Klimaschule Bayern – Stufe Gold“!!!



Im Rahmen eines Festakts in der Münchner Residenz hat Umweltminister Thorsten Glauber am 02. Oktober 2025 das Gymnasium Herzogenaurach mit dem höchsten Prädikat des Programms „Klimaschule Bayern“ ausgezeichnet. Das von Kultus- und Umweltministerium getragene Programm ist Herzstück der Strategie für „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) an

Bayerns Schulen; es fordert einen detaillierten Klimaschutzplan, der in allen acht Handlungsfeldern – Strom, Wärme, Wasser, Mobilität, Einkauf, Ernährung, Abfall und Digitalisierung – messbare Fortschritte nachweist.

Der Weg zur Gold-Stufe begann für das Gymnasium Herzogenaurach 2023 mit der Silber-Zertifizierung. Seitdem hat die komplette Schulfamilie konsequent weitergearbeitet: Nachhaltigkeitsauflagen für Fahrten und schulische Veranstaltungen schonen Ressourcen; eine „Elterntaxi-Aktion“ und eine mobile Fahrradreparaturwerkstatt fördern klimafreundliche Schulwege; Kleidertausch-Börsen, Notizblöcke aus Recyclingpapier und Upcyclingprojekte reduzieren Abfall; waldpädagogische Projektstage und Baumpflege-Einsätze stärken Biodiversität und Verantwortungsgefühl. Herzstück des Engagements ist der neue Raum „b:social“, in dem sich Nachhaltigkeits-AGs Aktionen planen.

„All das, was wir heute erleben, was wir auszeichnen, ist ja nicht im Schullehrplan hinterlegt, sondern das ist alles freiwillig. Mein großer Dank ans Gymnasium Herzogenaurach, dass ihr euch diesem Thema so widmet.“ (Thorsten Glauber)

Die verantwortliche Lehrerin Carina Iberer betont, dass vor allem Projekte wirkten, „in denen Schülerinnen und Schüler selbst aktiv an andere Leute herantreten –man sieht, man erreicht jemanden.“

Mit dem Gold-Zertifikat verpflichtet sich das Gymnasium Herzogenaurach, seinen CO₂-Ausstoß bis 2030 um mindestens 60 Prozent gegenüber 2021 zu senken und jährlich eine transparente Klimabilanz zu veröffentlichen. Es gehört nun zu den elf bayerischen Schulen, die seit diesem Jahr den Gold-Status tragen; insgesamt sind landesweit über 100 Schulen in den drei Stufen, Bronze, Silber und Gold, zertifiziert.



Festakt am 02. Oktober 2025 in der Residenz München:

Carina Iberer (Lehrerin), Rosalie Schlederer (Schülerin, 7. Kl.), Alissa Chibane (Schülerin, 7. Kl.), Marie Seeberger (Schülerin, 7. Kl.), Thorsten Glauber (StM f. Umwelt u. Verbraucherschutz), Dr. Johannes Knoblach (Lehrer), Magdalena Kral (Schülerin, 8. Kl.), Emily Romanetz (Schülerin, 8. Kl.), Ralph Frisch (Schulleiter)

Quelle: Schularchiv

Personalisierte Trinkflaschen für die Fünftklässler

In diesem Schuljahr gab es zum ersten Mal ein **individuelles Willkommensgeschenk** für unsere neuen Fünftklässler. Jede neue Schülerin und jeder neue Schüler bekam am ersten Schultag von unserem Schulleiter Herrn Frisch eine personalisierte Flasche überreicht, auf der neben dem **Schullogo** auch der **Name** eingraviert war.

Die Flaschen wurden in einer Werkstatt der **Lebenshilfe Schwabach** gefertigt und vom Freundeskreis sowie von der Stadt Herzogenaurach im Rahmen des Engagements für Nachhaltigkeit finanziert. Die Trinkflaschen schaffen nicht nur direkt am ersten Schultag ein Zugehörigkeitsgefühl zu unserer Schule, sie sind zudem sehr praktisch. Stella Ziborov aus der 5c hebt hervor, dass sie eine besondere **Griffvorrichtung** haben, und Dominik Bartel, ebenfalls aus der Klasse 5c, betont, dass sie klein und handlich sind. Falls die Flasche einmal verloren geht, kann der betreffende Besitzer **leicht ausfindig gemacht** werden.

Vielen Dank für diese schöne Geste!

Dominik Bartel, Stella Ziborov und Barbara Kuschel-Düweke



Eine Erfolgsstory: Tanzen am Gymnasium Herzogenaurach

Auch im vergangenen Jahr war an unserer Schule aus tänzerischer Sicht wieder viel geboten. Im Verlauf des Schuljahres war das Aushängeschild im Bereich des Tanzens am Gymnasium, die **Lateinformation**, auf verschiedenen Veranstaltungen präsent und zeigte ihre Choreographie zu dem Thema „Queen“. Die Musik, die ja durch den charismatischen Sänger Freddy Mercury mehr als bekannt ist, ist schnell, schwungvoll und mitreißend und beinhaltet zahlreiche bekannte Hits der berühmten Band, wodurch sowohl bei Tänzern als auch bei Zuschauern sofort gute Stimmung entsteht und Freude an der Bewegung garantiert ist – ein Welthit nach dem anderen, zu dem man mitklatschen und bei dem man mitsingen kann.



Foto: Auftritt beim Schuljubiläum

Fortsetzung nächste Seite >

So viele Teilnehmer der Oberstufe wie noch nie, nämlich insgesamt **26 Schülerinnen und Schüler**, konnten die Lateinformation in Kombination mit dem Erarbeiten der lateinamerikanischen Kultur als **Profilfach** wählen und entsprechende Punkte erreichen, die sie dann auch in das Zeugnis mit einbringen konnten. Trainiert wurde **zwei- bis dreimal pro Woche** jeweils in der Mittagspause unter Leitung von **Silke Hoffmann**.

Höhepunkte waren Auftritte der Mannschaft auf den beiden **Schulbällen** des Gymnasiums und auf dem **Schuljubiläum**, bei denen sie jedes Mal für ein Highlight sorgten und mit viel Applaus von den Zuschauern belohnt wurden.

Auch im Bereich des **Leistungssportes** waren die Tänzerinnen und Tänzer der Formation aus den Jahrgangsstufen 10, 11 und 12 äußerst erfolgreich.



Foto: 1. Platz beim Turnier in Coburg

So konnten sie im April nach dem souveränen **Sieg beim Bezirksfinale** nach sehr guter Leistung beim **Landesfinale** Tanz in Schrobenhausen den **4. Platz** erreichen, was ein sehr erfreuliches Ergebnis ist, wenn man bedenkt, dass sich die Mannschaft hier mit Formationen aus ganz Bayern messen musste.

Bei einem großen Turnier in **Coburg** konnte sich das Team sogar den **1. Platz** sichern und auf einem Turnier in **Nürnberg** erreichten sie gegen starke Konkurrenz den hervorragenden **dritten Platz**.

Dank der vom Freundeskreis finanzierten **neuen Outfits** für die Damen und die Herren erstrahlt die Mannschaft darüber hinaus seit vergangenem Schuljahr in einem eleganten neuen Look, der dieses Jahr noch durch das eine oder andere Accessoire aufgepeppt werden soll.

In diesem Schuljahr wird mit einer noch größeren Mannschaft, die aus **32 Schülerinnen und Schülern** besteht und somit eine Einteilung in ein A- und B-Team notwendig gemacht hat, intensiv weitertrainiert und sich mit Elan und Ehrgeiz in weitere neue Teile der Choreographie gestürzt, so dass man jetzt schon auf die nächsten Auftritte gespannt sein darf!

Live erleben kann man beide Teams auf den **Schulbällen**, dem **Abiball**, dem **Schulfest** und nicht zuletzt auf einem **großen Turnier** in unserem Gymnasium am **14. und 15. März**, das der **Tanzclub Rot-Gold-Casino Nürnberg** ausrichtet, mit dem das Gymnasium in einer Schularbeitsgemeinschaft seit mehr als 15 Jahren intensiv zusammenarbeitet. Zu sehen sind hier in verschiedenen Klassen zahlreiche Latein- und Standardformationen aus ganz Deutschland, darunter auch mit dem 1. TC Ludwigsburg der **amtierende Weltmeister in der Standardsektion**, sicherlich ein unvergleichliches Erlebnis. Karten gibt es am Einlass, nähere Informationen werden auf der Schulhomepage zeitnah zu sehen sein.

Unser Schulteam tritt dabei am Samstag, den **14. März** an, um sich mit Mannschaften aus ganz Süddeutschland zu messen, und freut sich sicherlich sehr, vor heimischem Publikum zu tanzen und intensiv angefeuert zu werden.

Silke Hoffmann

FGH – Hand in Hand mit der Fachschaft Musik für unsere Schülerinnen und Schüler

Optimale Bedingungen für Schülerinnen und Schüler schaffen, so dass die **Freude am gemeinsamen Musizieren** im Mittelpunkt stehen kann. Mithilfe des FGH kann dieser Anspruch immer besser und passgenauer umgesetzt werden, so dass die vielen Musikensembles der Schule sich auf das Wesentliche konzentrieren können – zusammen Musik machen.

Im vergangenen Jahr konnte mit den finanziellen Mitteln des FGH eine **Westernngitarre** mit zugehörigem **Transportcase** angeschafft werden, die nun bei zahlreichen Proben, Auftritten und im Unterricht im Einsatz ist. Eine solche Anschaffung ermöglicht vielen Schülerinnen und Schülern eine aktive Teilhabe am Musikleben der Schule und die Kinder und Jugendlichen können so ihre **Kreativität in der Musik** ausdrücken.

Die vielen verschiedenen Musikensembles der Schule werden von den Schülerinnen und Schülern gerne besucht, wobei es dabei möglich ist, klassen-, aber auch jahrgangsübergreifend Schule zu gestalten und zu leben. Hierfür benötigt die Fachschaft Musik jedoch **immer wieder neue und auch kostspielige Instrumente**, die nur mithilfe von zuverlässigen Partnern wie dem FGH erworben werden können. Daher freuen wir uns über die getätigte Anschaffung und den Einsatz der Westernngitarre bei zahlreichen Veranstaltungen.



Foto: Die neue Westernngitarre im Einsatz bei einer Bandprobe

Wir danken dem FGH ganz herzlich für die Unterstützung unserer musikalischen Arbeit im vergangenen Jahr!

Susanne Hornauer



Foto: Orchester beim Schuljubiläum



Foto: Sommerkonzert 17. Juli 2025

Über 600.000 Sechstklässler sind beim Vorlesewettbewerb Deutsch mit dabei

Zwei Vorlesewettbewerbe gibt es am Gymnasium Herzogenaurach - und beide sind jedes Jahr wieder ein wichtiger Bestandteil der Vorweihnachtszeit.

Während in diesem Schuljahr am 04. Dezember 2025 der **Schulentscheid** beim Vorlesewettbewerb **Deutsch** der 6. Klassen ganz im Zeichen der aktuellen Jugendliteratur in Deutschland stand, konzentrierte sich beim Schulentscheid des Vorlesewettbewerbs **Englisch** der 7. Klassen am 16. Dezember 2025 alles auf den gekonnten Vortrag in der Fremdsprache.

Die Nervosität der Vorleser war im Vorfeld in beiden Fällen sehr groß und das Leseniveau, das den Zuhörern geboten wurde, jeweils sehr hoch. So hörten sie lebhaft vorgetragene Textausschnitte, zum Beispiel aus Erich Kästners Klassiker "Das fliegende Klassenzimmer", aus dem aktuellen Jugendroman "Wolf" von Sasa Stanicic oder aus dem Fantasyroman "Land of Stories" von Eon Coifer.

Auch in **Englisch** trafen die Klassensieger zunächst eine eigene Textauswahl, bevor sie alle eine ihnen zuvor unbekannte Textstelle aus dem Buch "Wonder" von R.J. Palacio präsentierten.

Die Entscheidung war in beiden Fällen denkbar knapp, aber wir sind uns sicher, dass wir mit den beiden **Schulsiegern** zwei tolle Vorleser gefunden haben, die das Gymnasium Herzogenaurach in den nächsten Leserunden hervorragend repräsentieren werden.

Unser Dank geht auch in diesem Jahr an den Freundeskreis, der uns wieder großzügig mit Buchgutscheinen als Preise unterstützt und damit die Leseleistung unserer Schülerinnen und Schüler so wunderbar gewürdigt hat.



Lesen macht Laune



Astrid Schirmer

Offene Fragen zu Beginn der Pubertät? – Das ÄGGF-Projekt gibt Antworten!

Im Rahmen der **Sexualerziehung** fand an unserer Schule ein Workshop für die **Unterstufe** statt. Eine Ärztin des Vereins ÄGGF führte altersgerechte Gespräche und eine vertrauliche Sprechstunde an. So hatten alle Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Fragen, Sorgen und Ängste rund um ihre körperliche Entwicklung und Sexualität an eine **neutrale Fachperson** zu richten, die diese mit viel Feingefühl, großer Kompetenz und Geduld beantwortete.



Marie-Luise Egermeier

ÄGGF

Die **Ärztliche Gesellschaft zur Gesundheitsförderung (ÄGGF)** ist ein **gemeinnütziger Verein** mit einem Team aus ca. 100 Ärzten und Ärztinnen deutschlandweit

Schwerpunkt

Aufklärung, Gesundheitsbildung, Prävention und Sexualerziehung von Heranwachsenden (Kinder und Jugendliche) in Schulen, deren Eltern und Lehrer, für Menschen mit Migrationshintergrund

Quelle: Wikipedia

SMV-Fahrt – lebendige Gemeinschaft und kreative Ideenbörse

Gemeinsam mit **ca. 95 Klassensprechern** und anderen engagierten und kreativen Schülerinnen und Schülern sowie sieben Lehrkräften fuhr die SMV des Gymnasiums Herzogenaurach vom 17. bis zum 18.11.2025 zusammen nach **Burg Wernfels** auf unsere alljährlich stattfindende SMV-Fahrt. Hier hatten sie die Zeit und die Möglichkeit, gemeinsam **Aktionen und Veranstaltungen** für das kommende Schuljahr und somit das Leben an der Schule außerhalb des Klassenzimmers zu **planen**.

Nach der Ankunft und dem Bezug der Zimmer sowie einigen Kennenlernspielen kamen die Anwesenden zu Arbeitskreisen zusammen, um in Gruppen am ersten Tag ihre jeweiligen Projekte zu planen, darunter mehrere Filmeabende, einen Escape-Room-Nachmittag, ein Schachtunier oder auch den jetzt schon sehnsüchtig erwarteten Schulball.

Am Abend stellten die AKs ihre Ideen der angereisten Schulleitung vor, die diese begeistert annahm.

Nach zwei langen und überaus produktiven Tagen trat die Gruppe schließlich die Heimreise an und freute sich – trotz der erfolgreich gestalteten Zeit – am Buß- und Betttag ein bisschen Schlaf nachholen zu können.



Die folgenden zwei Beispiele von SMV-Projekten zeigen, dass eine finanzielle Unterstützung der SMV-Fahrt durch den FGH der ganzen Schulfamilie Nutzen und Freude bringt:

SMV-Weihnachtsaktion – süß und nachhaltig

Am 5. Dezember sorgte die SMV des Gymnasiums Herzogenaurach wieder für vorweihnachtliche Freude: Bei der traditionellen Nikolausaktion konnten Schokoladen-Nikoläuse verschenkt werden. Organisiert wurde die Aktion vom gleichnamigen AK Aktionen, der mit großem Engagement und viel Organisationsgeschick für einen reibungslosen Ablauf und leuchtende Augen sorgte.

Bereits im Vorfeld konnten die Schülerinnen und Schüler einen Nikolaus bestellen und diesen mit einem persönlichen Brief an Freundinnen, Freunde oder Lehrkräfte verschenken. Insgesamt wurden 350 Nikoläuse verteilt, ein schönes Zeichen für den starken Zusammenhalt an unserer Schule. Besonders hervorzuheben ist in diesem Jahr der nachhaltige Gedanke hinter der Aktion: Die Nikoläuse wurden von der Firma Riegeler aus Cadolzburg, einem regionalen Händler, bezogen. Zudem wurde bewusst auf nachhaltig produzierte Schokolade geachtet. Damit setzte die SMV ein wichtiges Zeichen für Umweltbewusstsein und die Unterstützung lokaler Unternehmen.

Die Nikolausaktion zeigte einmal mehr, wie gemeinschaftliches Engagement, Nachhaltigkeit und vorweihnachtliche Freude an unserer Schule Hand in Hand gehen.

Carina Iberer, Adrian Schmied



Innovation und Kreativität: 3D-Drucker im Einsatz

Dank einer kreativen Idee und großem technischem Verständnis steht dem Gymnasium Herzogenaurach seit diesem Schuljahr ein eigener 3D-Drucker zur Verfügung.

Möglich wurde dies durch den SMV-Wettbewerb im Schuljahr 2024/25, bei dem Schülergruppen ihre Projektideen einreichen konnten. Insgesamt wurden dabei 1.500 Euro zur Förderung schulischer Projekte ausgeschrieben. Der AK 3D-Drucker konnte die Jury – bestehend aus den Verbindungslehrern Carina Iberer und Adrian Schmied sowie Vertretern der Schulleitung – mit seinem überzeugenden Konzept begeistern und setzte sich erfolgreich gegen andere Einreichungen durch.



Das Preisgeld wurde in die Anschaffung eines modernen 3D-Druckers investiert, der nun im Raum D183 seinen festen Platz gefunden hat.

Der 3D-Drucker steht nicht nur dem Arbeitskreis selbst zur Verfügung: Auch AKs, Wahlkurse und ganze Klassen können künftig Projekte über eine Lehrkraft in Auftrag geben. Lediglich ein kleiner Beitrag zu den Materialkosten fällt an – eine kostengünstige Möglichkeit, um kreative Ideen professionell umzusetzen und praktische Erfahrungen mit moderner Fertigungstechnologie zu sammeln.

Erste Highlights haben schon den Weg von der Idee zur Umsetzung gefunden: Für den AK Schulball wurden bereits individuell gestaltete Kronen mit dem 3D-Drucker hergestellt. Weitere Kreationen, die bislang mittels 3D-Druck entstanden sind, können in den Glaskästen links neben dem Pausenklavier in der Aula bewundert werden.

Das Projekt zeigt eindrucksvoll, wie viel Innovationsgeist in unserer Schülerschaft steckt. Der neue 3D-Drucker fördert nicht nur kreatives Arbeiten, sondern auch technisches Verständnis, Problemlösekompetenz und zukunftsorientiertes Denken. Ein Gewinn für die gesamte Schulgemeinschaft!

Carina Iberer, Adrian Schmied

Aus der FGH-Jahreshauptversammlung am 01.12.2025

Zur Jahreshauptversammlung der Freunde des Gymnasiums Herzogenaurach konnte die Vorsitzende Frau Malik sieben stimmberechtigte Mitglieder begrüßen.



Sie referierte über das vielfältige Engagement des FGH im Vereinsjahr 2024/25. Schwerpunkte waren die Präsentation des Fördervereins beim Schuljubiläum und die **Neustrukturierung** des Vorstandes nach dem Ausscheiden von **Dr. Hartmut Simon**. Seinen Platz nimmt nun Frau **Daniela Menzel** als neues Vorstandsmitglied ein. Auch Vorüberlegungen zum **Abiball 2026** standen bereits auf der Tagesordnung, ebenso die Überarbeitung der **FGH-Homepage**.

Im vergangenen Vereinsjahr konnten wir **Herrn Ralph Frisch** als neuen Schulleiter willkommen heißen, zugleich auch FGH-Vorstandsmitglied kraft Amtes, und zum Februar 2026 wird **Christine Wächter** stellvertretende Schulleiterin – sie war viele Jahre Kontaktlehrkraft zum FGH.

Mit dem Ziel einer lebendigen Schule leistete der Freundeskreis **finanzielle Unterstützung** bei der **Tutorenarbeit**, den **Schulfahrten**, den **Vorlesewettbewerben** Deutsch und Englisch, den Personalkosten der Bibliothek. Zuschüsse gab es für das **Gymag-Team**, die **Triathlon Gruppe**, die Ausstattung der **Tanzformation** und der Anschaffung von **Legorobotern**. Weiterhin wurden **Mikrofone**, eine **Westerngitarre** und **Keyboards** mitfinanziert. Neues Projekt sind **Trinkflaschen** für die 5. Klässler, die auch sichtbar gern genutzt werden. Ersatz für das bekannte MFM-Projekt ist ein Besuch von Frau Kramer im Rahmen des Projektes „**Let's talk about sex**“. Besondere Leistungen der SchülerInnen wurden mit **Prämien** honoriert und **bedürftige** SchülerInnen unterstützt.

Ziele für 2025/26 sind aufs Neue die Anwerbung von **neuen Mitgliedern**, die gute Kontaktpflege zum **Elternbeirat**, die **Erhöhung der Einnahmen** sowie die **Förderung** von SchülerInnen und Projekten. Das **50. Jubiläum des FGH** steht an und es laufen die Überlegungen, wie das zelebriert werden kann. Anfang 2026 soll der **FGH Rundbrief Nr.25** erscheinen und die Planungen für den **Abiturball 2026** werden konkreter.

Frau Malik weist auf den wichtigen Bereich „**Spenden**“ hin, da die rückläufige Mitgliederzahl natürlich auch die Einnahmen verringert. Besonders die **Weihnachtsspenderei Wir-Wunder** der Sparkasse auf der online Plattform *betterplace* gewinnt für die Arbeit des FGH an großer Bedeutung. Das Ergebnis ist beachtlich durch die Erhöhung der gespendeten Beträge durch die Sparkasse in einem definierten Zeitraum.

Herzlicher Dank geht an den Elternbeirat und alle Mitglieder und Spender für ihre Zuwendungen!

Zum 30.09.2025 hatte der FGH **159 Mitglieder** – deutlich mehr Abgänge (36, davon 9 Kündigungen, aber 27 überfällige Löschungen) als Zugänge (7) und einen **Finanzbestand von 16.634,25 Euro** (davon 7.205,31 Euro Cash als Reserve, 9.160,77 Euro Giro und 268,17 Euro als temporären Barbestand), 3.397,69 Euro weniger als im Vorjahr.

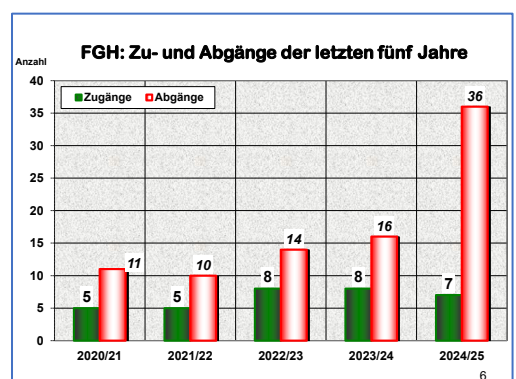
Spender 2024/25:



Spenden
„Weihnachtskonzert“

Spenden
„Sommerkonzert“

Jahreshauptversammlung Kassenwart 01. Dezember 2025



Fortsetzung nächste Seite >

Aus der FGH-Jahreshauptversammlung (Fortsetzung) >

Somit hat der Förderkreis im **Vereinsjahr 2024/25** bei **Einnahmen** von **4.957,62 Euro** das Gymnasium mit **Ausgaben** von **8.220,32 Euro** in den verschiedensten Bereichen unterstützt (135,00 Euro sind Vereinskosten), wie die nachstehende Übersicht zeigt. Durch die **Mitgliedsbeiträge (3.237,54 Euro)** allein können diese Ausgabenwünsche aber nicht gedeckt werden. Den Mitgliedern und allen **Spendern** daher ein herzliches **Dankeschön!**



Einnahmen 2024/25: (in EUR)	
Mitgliedsbeitrag: 2024/25 3.237,54	Bank: Zinsen 2,75 Gebühren -65,00 -62,25
Spenden: 2024/25 3.638,16	Sonstige Einnahmen: 2024/25 ¹⁾ - 1.855,83 ¹⁾ davon waren durchlaufender Posten und Bareinahme - 2.124,00 268,17
Summe der Einnahmen = 4.957,62	

Ausgaben 2024/25 (in Euro)	Ist	Plan
Bibliothek - Bibliotheksmitarbeiter	1.315,00	1.500
Unterstützung bedürftiger Schüler - Schullandheim, ...	1.224,50	1.400
Prämien - Abiturbeste, Jahrgangsstufenbeste, ...	76,50	1.200
Tutorenarbeit - Schullandheim 5. Jahrgangsstufe	1.400,00	1.400
Tutorenarbeit (aus Budget 2024)	1.250,00	1.250
MFM-Projekt - Aufklärungsprojekt 5. Jahrgangsstufe	0,00	800
Vorlesewettbewerb Englisch	121,94	150
Vorlesewettbewerb Deutsch	110,00	150
Fachschaft Musik - Anschaffung Chormikrofone	598,20	600
Fachschaft Musik - Anschaffung Westerngitarre	569,00	550
Tanzformation	1.000,00	1.000
Schulsozialpädagogik (SSP)	0,00	1.500
Boulebahn (aus Budget 2024)	0,00	300
Triathlon (aus Budget 2024)	399,60	450
Verfügungsrahmen Vorstand	155,58	
Ausgaben Schule:	8.220,32	
Ausgaben Vereinsarbeit (Domain FGH, Beitrag BFD)	135,00	
Gesamtausgaben:	8.335,32	

Die Kassenprüfung durch **Frau Hertlein** und **Frau Ploner** bestätigte eine lückenlose, korrekte und übersichtliche Kassenführung. Kassenwart und Vorstand wurden von der Mitgliederversammlung ohne Gegenstimmen entlastet.

Fortsetzung nächste Seite >

Beschlussfassung über die Ausgaben für 2025/26

Die von der Schule beantragten Fördergelder wurden in einer Vorstandssitzung vorbesprochen und von der Mitgliederversammlung in Höhe von **11.750 Euro** einstimmig befürwortet. Zusammen mit 2.000 Euro Verfügungsrahmen für den Vorstand ergibt sich ein **Gesamtetat von 13.750 Euro**.

Einzelheiten dazu zeigt die nebenstehende Übersicht. Wünsche hätte es mehr gegeben ...

Pos	Etat 2025/26 (in Euro)	Plan
1	Bibliothek - Bibliotheksmitarbeiter	1.500
2	Unterstützung bedürftiger Schüler , Schullandheim ...	1.400
3	Prämien - Abiturbeste, Jahrgangsstufenbeste, ...	1.000
4	Tutorenarbeit - Schullandheim 5. Jahrgangsstufe	1.400
5	Lego Roboter - Bestandserweiterung	310
6	Jugend forscht	200
7	Gymag - Kamerastativ	160
8	Schulhausgestaltung - Sitzmöglichkeiten	1.000
9	Vorlesewettbewerbe Englisch u. Deutsch (je 150 €]	300
10	Fachschaft Musik - E-Gitarre - Mini-Keyboards	830
11	Tanzformation - Ausstattung	500
12	SMV-Fahrt - Kostenzuschuss	1.200
13	Trinkflaschen 5. Jahrgangsstufe	800
14	AK 'Let's talk about sex' - restl. ehemalige 5. Klassen	600
15	Escape-Room	250
16	Externe Referenten	300
	Verfügungsrahmen Vorstand	2.000
	Summe:	13.750

Mit dem abschließenden Dank der Vorsitzenden und der Schulleitung wurde die Mitgliederversammlung beendet.

Quelle: HV-Protokoll und Kassenbericht

Eine erfreuliche Nachricht kurz vor Redaktionsschluss:

**6. Weihnachtsspenderei (2025) der Sparkasse
– für den FGH wieder ein toller Erfolg –
Wir haben rund 2.800 Euro an Spendengelder erhalten!
Vielen Dank für diese Spenden!**

Besonders durch die großzügige Unterstützung der Sparkasse in Höhe von rund 1.700 Euro kam dieses wunderbare Ergebnis bei der Weihnachtsaktion 2025 der Sparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach über die Plattform *betterplace* zustande. Damit können viele Projekte am Gymnasium Herzogenaurach angestoßen und fortgeführt werden.

In diesem Jahr liegt der Fokus insbesondere auf Wünschen der Fachschaft Musik zur Anschaffung einer E-Gitarre und weiteren Mini-Keyboards für den Unterricht, die Unterstützung der wertvollen Tutorenarbeit in den Eingangsklassen und der Wunsch der SMV, für die jüngeren Schülerinnen und Schüler gemütliche Sitzmöglichkeiten als Rückzugs- und Begegnungsort zu schaffen.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern und sind auch weiterhin auf Ihre Unterstützung angewiesen. Diese ist jederzeit möglich → QR-Code

Rebekka Freundl



Der FGH-Vorstand und die Kassenprüferinnen

Die Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer des Freundeskreises erfolgt nach der Satzung alle zwei Jahre in der Mitgliederhauptversammlung in der ersten Hälfte des Vereinsjahres. Die letzte Wahl war **im Vereinsjahr 2024/25 am 25. November 2024**, die nächste Wahl wird dann wieder im Vereinsjahr 2026/27 sein.

-	Vorsitzende:	Frau Doris Malik	-	Kassenwart:	Herr Günter Blasch
-	Stellvertretende Vorsitzende:	Frau Rebekka Freundl	-	Kassenprüferin:	Frau Kertin Hertlein
-	Stellvertretende Vorsitzende:	Frau Daniela Menzel	-	Kassenprüferin:	Frau Kirsten Ploner
-	Schriftführerin:	Frau Ute Auernheimer	-	Vorstandesmitglied kraft Amtes:	Herr Ralph Frisch

Fortsetzung nächste Seite >



Foto: FGH-Vorstand beim Schuljubiläum (ohne Herrn Frisch)
von links: Günter Blasch, Doris Malik, Rebekka Freundl, Daniela Menzel, Ute Auernheimer

Sehr erfreulich wäre es, wenn sich auch noch **weitere Freunde des Gymnasiums** als neue Mitglieder im FGH einfinden würden. Das Formular ‚Beitrittserklärung‘ gibt es auf www.fgh-ev.de (→ QR-Code)



Es lohnt sich, FGH-Mitglied zu sein:

- Verbundenheit mit der Schule
- Unterstützung von Schule und Schülern
- Rundbrief per E-Mail
- Informativer Internetauftritt > www.fgh-ev.de
- Schulnahe Veranstaltungen
- Kontaktpflege ... (z.B. Schulfest, Abiball)

Allein in den vergangenen zehn Jahren bereits über 75.000 EUR Fördervolumen!

2026: 50 Jahre FGH

Bist du dabei?



„Unbekannt verzogen! ... Kein Anschluss unter dieser Nummer!“ > Das wäre doch schade!

Haben sich Anschrift, Telefonnummer, Bankverbindung, E-Mail-Adresse geändert? Lassen Sie es uns wissen, damit wir in Kontakt bleiben!

Sie können dazu die "Mitteilung über Datenänderungen" auf unserer Homepage www.fgh-ev.de (Menüpunkt: "Links/Formulare") verwenden oder Sie gehen direkt auf: http://www.fgh-ev.de/rc_images/aenderungsanzeige.pdf (→ QR-Code)

PDF speichern, dann öffnen (z.B. mit Firefox, Acrobat Reader), Formularfelder ausfüllen, Seite speichern und uns als E-Mail-Anhang senden. Vielen Danke



Die Hyperlinks hier im Rundbrief funktionieren möglicherweise nicht in allen PDF-Readern!

Layout: Günter Blasch

Vereinigung der Freunde des Gymnasiums Herzogenaurach e.V., Burgstaller Weg 20, 91074 Herzogenaurach

E-Mail: info@fgh-ev.de Internet: www.fgh-ev.de

Sparkasse Erlangen, IBAN DE22 7635 0000 0006 0038 05, BIC BYLADEM1ERH

Vorsitzende: Doris Malik, Lange Striche 6, 91074 Herzogenaurach